

## **Schlecker-Versandapotheke darf nicht mit erfundenen unverbindlichen Preisempfehlungen werben**

(Frankfurt, 27. März 2008 ) Die Schlecker-Versandapotheke Vitalsana darf künftig nicht mehr mit erfundenen unverbindlichen Preisempfehlungen (UVP) für die Präparate Vitasprint und Centrum werben. Das Pharmaunternehmen Whitehall-Much untersagte Vitalsana, entsprechende Referenzpreise auszuweisen, da es keine Empfehlungen für die genannten Präparate gebe.

Vitalsana hat umgehend reagiert. Seit dem 25. März 2008 fehlen auf der Internetseite des Anbieters die UVPs bei Vitasprint und allen Centrum-Präparaten. Dies gilt nicht für den Katalog, der noch bis 30. April gültig ist.